

<p style="text-align: center;">CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und FDP-Fraktion (Haushaltsantrag Nr. H-0109/2025)</p>

Eingereicht am 21.10.2024 um 12:05 Uhr.

Haushaltsplan 2025 / 2026 - Ergebnishaushalt
Änderungsantrag gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt
Hannover zur DS 0916/2024

Teilhaushalt: 40 Schule

Produkt: 24303 Schulformübergreifende Maßnahmen

Ertrag/Aufwand: Härtefallfonds „Alle Kinder können essen“

Antrag,

Die Verwaltung wird beauftragt, für einen Mittagessenfonds Strukturen zu schaffen, die es Kindern und Jugendlichen ermöglicht, Unterstützung zu finden, wenn sie an einer gemeinsamen Mittagsverpflegung teilnehmen und trotz Bedürftigkeit keine Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket erhalten. Die hierfür notwendigen personellen Ressourcen zur Prüfung sind in den zuständigen Verwaltungseinheiten einzuplanen.

1. Folgende Ansatzveränderung in 2025 vorzunehmen:

Der Aufwand in Höhe von	0	Euro
wird um	0	Euro
auf insgesamt	0	Euro erhöht.

2. Folgende Ansatzveränderung ab 2026 vorzunehmen:

Der Aufwand in Höhe von	34.537.000	Euro
wird um	90.000	Euro
auf insgesamt	34.627.000	Euro erhöht.

Begründung

Die Empfehlungen des Bürgerrates aus 2024 sind eindeutig: „Kostenfreies Mittagessen für alle Kinder: Bundesweit soll an allen Kindergärten und Schulen kostenfreies und gesundes Mittagessen angeboten werden.“ Dieses Ziel ist noch nicht in greifbarer Nähe. Daraus folgt die Konsequenz, dass es immer wieder Situationen gibt, in denen Kinder, die an Ganztagschule teilnehmen, kein Mittagessen erhalten können. Der Härtefallfonds „Alle Kinder können essen“ soll dieser Situation entgegenwirken. Über diesen Fonds soll unbürokratisch ein Antrag gestellt werden können. Die Förderrichtlinie soll bis zum Sommer 2025 erstellt und den politischen Gremien vorgestellt werden. Die Politisches Ziel ist jedoch weiterhin ein kostenfreies Mittagessen für alle Kinder.

/